



www.morsbach.de

Flurschütz

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Morsbach

Ausgabe 71 · 05. Juni 2004



Meine Art
zu wohnen!

MÖBEL SCHUSTER

Gewerbepark an der B 256 51545 Waldbröl

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-18.00, Sa. 9.00-16.00

Mehr
Info's?

Telefon: 02291/7906-0
Telefax: 02291/7906-20
Internet: www.moebel-schuster.de

„Haus im Kurpark“ unter neuer Leitung

Ende vergangenen Jahres haben Fuat und Münever Torun das „Haus im Kurpark“ erworben und möchten es jetzt wieder zum Mittelpunkt des kulturellen und gesellschaftlichen Lebens in Morsbach machen. Das Haus hat eine wechselvolle Geschichte hinter sich und gilt als Musterbeispiel für traditionelle ehrenamtliche Initiative in Morsbach gepaart mit einer konstruktiven Zusammenarbeit zwischen Bürgerschaft, Rat und Verwaltung.

In freiwilliger Bürgerhilfe und mit zahlreichen Spenden erfolgte mit Unterstützung der Gemeinde am 25. Oktober 1969, also vor 35 Jahren, die Grundsteinlegung des „Hauses im Kurpark“. Nach einer 2 1/2-jährigen Bauzeit konnte der erste Pächter, Bernhard Jedamzik, am 15. Mai 1972 das Haus eröffnen. Nach sechs Pächterwechseln ist das Haus jetzt mit Unterstützung der Gemeinde wieder unter neuer Leitung.

Bei der Raumaufteilung hat sich in all den Jahren wenig geändert. Der große Kursaal mit Bühne bietet 500 Personen Platz. Er eignet sich für Vereinsfeste und größere Familienfeiern.. Allerdings kann der Saal auch unterteilt werden und so auch kleinere Gruppen und Feiern beherbergen. Eine neue Bestuhlung, Musik-, Lautsprecher- und Lichtenanlage runden die Ausstattung des Saales ab.

An den Kursaal schließt sich das Restaurant mit 70 Sitzplätzen an. Hier werden türkische und italienische Spezialitäten sowie traditionelle deutsche Gerichte angeboten. Gesellschaften und Familienfeiern sind in dem erfrischenden Ambiente bestens aufgehoben. Geöffnet ist das Restaurant Montag/Dienstag und Donnerstag - Samstag von 17.00 bis 24.00 Uhr, Sonntag von 11.00 bis 24.00 Uhr. Mittwochs ist Ruhetag.

Zum Bistro gehören eine Cocktailbar sowie zwei Biergärten und zwei Kegelbahnen. Donnerstags ist von 20.00 bis 22.00 Uhr „Happy Hour“. Das Bistro ist geöffnet Montag/Dienstag und Donnerstag - Samstag ab 16.00 Uhr und Sonntag ab 11.00 Uhr. Mittwochs ist Ruhetag.

Das „Haus im Kurpark“ erreichen Sie unter der Telefonnummer 02294/9099850 (Fax. 02294/992498, e-mail: kursaal@f-torun.de, Internet: www.f-torun.de). Das Jubiläum „35 Jahre Grundsteinlegung Haus im Kurpark“ wird am 26. Juni 2004 gefeiert.



Bürgermeister Raimund Reuber freute sich, dass das „Haus im Kurpark“ von Fuat und Münever Torun neu eröffnet worden ist. Foto: S. Syrek



Das „Haus im Kurpark“ bietet mit Saal, Restaurant und Bistro ein hohes Maß an Gastlichkeit. Foto: C. Buchen

Der MGV „Edelweiß“ Alzen wurde wieder Meisterchor

Der MGV „Edelweiß“ Alzen stellte sich kürzlich beim Leistungssingen der Stufe III des Sängerbundes NRW in Moers einer hochkarätigen internationalen Jury, um den im Jahr 1999 erstmals errungenen Meisterchortitel zu erneuern. Nach Monaten intensiver Probenarbeit fuhren die „Edelweißen“ morgens mit dem Bus an den Niederrhein. Im Kulturzentrum Rheinkamp in Moers wurde in der gerade laufenden Jury-Pause die Gelegenheit genutzt, den Konzertsaal in Augenschein zu nehmen und die Akustik zu testen. Zur letzten Vorbereitung auf den entscheidenden Auftritt probte man unter freiem Himmel noch einmal das Vortragsprogramm, bevor schließlich vor Publikum und sechsköpfiger Jury die Chorwerke „Ave Maria“ und „Schäfer und Edelmann“ sowie die Volkslieder „Dat Du min Leevsten büst“ und „Untreue“ zum Besten gegeben wurden.

Nach spannendem Warten erfuhren die Sänger, dass die Jury unter Leitung von Prof. Michael Schmoll die erbrachten Leistungen mit dem Meisterchortitel belohnen würde. Dieser Erfolg wurde dann gebührend gefeiert, bis der Vorsitzende Stefan Höfer sowie Chorleiter Hubertus Schönauer am Abend gemeinsam mit den anderen Vertretern der neuen Meisterchöre die Ernennungsurkunde aus den Händen des Präsidenten des Sängerbundes NRW, Hermann Otto, entgegen nehmen konnte.

Am Sonntagmorgen wurde der erneuerte Titel ausgiebig bei einem Frühschoppen in der Vereinsgaststätte „Zum Backes“ in Alzen gefeiert. Hierbei konnte der Vorsitzende eine Reihe Gratulanten von befreundeten Vereinen, sowie den neuen Vorsitzenden des Gemeindekulturverbandes, Werner Puhl, und Bürgermeister Raimund Reuber begrüßen. Er bedankte sich bei allen Sängern für die Probendisziplin sowie bei den Partnerinnen für die lange Zeit, in der sie auf ihre Partner verzichten mussten. Ein weiterer besonderer Dank galt Chorleiter Hubertus Schönauer, ohne dessen enormes Engagement dieser Erfolg nicht denkbar gewesen wäre.

Damit hat sich „der Edelweiß“ selbst das größte Geschenk zu seinem 85. Geburtstag, der in diesem Jahr gefeiert werden kann, gemacht. Dieser Geburtstag soll am 3. und 4. Juli 2004 mit einem großen Sängerfest im Schulzentrum in Morsbach gefeiert werden. Am 3.7. erwartet man 27 Gastvereine zu einem Freundschaftskonzert mit anschließendem Tanz mit den „Kirchbergern“. Der Sonntag, 4.7. steht ganz im Zeichen eines nationalen Chorwettbewerbes mit 49 teilnehmenden Vereinen.



Der MGV „Edelweiß“ Alzen am Tag des Meisterchor-Erfolges.

Kleinanzeige

Heidschnucken zu verkaufen, Tel.: 02294/8040

Zum Titelbild:

Die Antoniuskapelle bei Flockenberg wurde 1680 erbaut. Vor zwei Jahren ist dort der Fichtenwald gerodet worden, und der Wanderer hat jetzt vom Vorplatz der Kapelle einen herrlichen Panoramablick auf Morsbach, die Jähhardt und das Wissertal. Foto: C. Buchen

Die Gemeindeverwaltung Morsbach stellt sich vor

Im Rahmen der Flurschütz-Serie über die Dienststellen der Gemeindeverwaltung Morsbach folgt in dieser Ausgabe der Bereich der

Datenverarbeitung.

Die Datenverarbeitung ist, ähnlich wie in privatwirtschaftlichen Betrieben, als Ansprechpartner für alle Angelegenheiten der elektronischen Datenverarbeitung im Rathaus zuständig. Besondere Anforderungen gibt es im Vergleich zu privaten Betrieben in der Anwendung der im öffentlichen Dienst benutzten EDV-Programme.

Die beiden Mitarbeiter im Bereich Datenverarbeitung entwickeln, pflegen und aktualisieren Datenbankprogramme und Softwareprodukte für die Fachämter des Rathauses, schulen das Personal, betreuen die Morsbacher Schulen in EDV-Angelegenheiten und koordinieren die Zusammenarbeit mit dem Zweckverband Gemeinsame Kommunale Datenverarbeitung Rhein-Sieg/Oberberg (GKD) in Siegburg.

Zur Zeit werden bei der Gemeindeverwaltung über 30 Fachanwendungen eingesetzt, die zum Teil auf den Großrechnern und Servern der GKD sowie auf lokalen Servern der Verwaltung ablaufen. Die Gemeinde Morsbach beschäftigt insgesamt 80 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon 50 im Rathaus und 30 in den Außenstellen (Baubetriebshof und Wasserwerk, Schulen, Bäder, Jugendzentrum). Für fast jeden dieser Mitarbeiter wurde ein Computerarbeitsplatz eingerichtet. Die ADV-Abteilung sorgt für die Funktionsfähigkeit von ca. 70 PCs und über 30 Druckern.

Ihr obliegt auch die Wartung der softwarebasierten IP-Telefonanlage SwyxWare, die nicht nur alle Aufgaben des klassischen Telefons übernimmt, sondern auch für die Teilnehmer im Netz viele neue Telefoniefunktionen zur Verfügung stellt, die die Arbeit im Büro erleichtern.

Mit Hilfe eines Contentmanagement-Systems erfolgt auch die Pflege und Erweiterung der Internetpräsenz www.morsbach.de. Die Gemeinde kann demnach zu jeder Zeit alle 230 Webseiten aktualisieren. Die Morsbacher Internetseite und ihre Vorzüge wurden bereits mehrfach im Flurschütz vorgestellt.

Zur Internetpräsenz der Gemeinde Morsbach gehört auch ein digitales Ratsinformationssystem. Das Ratsinformationssystem, genannt Intris, bietet allen Besuchern der Internetseite die Möglichkeit, die öffentlichen Sitzungsvorlagen und -protokolle für den Rat und die Ausschüsse zu Hause einzusehen. Auch die zukünftigen Sitzungstermine mit den entsprechenden Tagesordnungspunkten können dem Ratsinformationssystem entnommen werden. Außerdem liefert es Informationen zu der Besetzung des Rates und seiner Gremien. Die Internetadresse des Ratsinformationssystems lautet: <http://intris.gemeinde-morsbach.de/intris/>. Zugang erhält man auch über www.morsbach.de, Rubrik Bürgerinfo, Ratsinfo.

Die Mitarbeiter der **ADV-Abteilung** erreichen Sie im 1. Obergeschoss des Rathauses (Zimmer OG 06):

Waldemar Leopold, Tel. 699-188,
e-mail: waldemar.leopold@gemeinde-morsbach.de
Christian Huhn, Tel. 699-189,
e-mail: christian.huhn@gemeinde-morsbach.de

Gelungene Veranstaltungen mit Uwe Trost

Mit rund 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmern führten BFM, FDP, SPD und Grüne am Sonntag, dem 23. Mai 2004 eine Wanderung mit Uwe Trost, Ihrem Kandidaten für das Bürgermeisteramt in Morsbach durch. Los ging's an der Morsbacher Basilika, und von dort bei herrlichem Wandrerwetter durch das Ellinger Tal zum Feuerwehrgerätehaus in Wendershagen. Gespräche mit Uwe Trost standen im Mittelpunkt, aber ebenso auch Gespräche unter den Wanderungsteilnehmern. Da konnte so manches kommunalpolitische Thema angesprochen und auch kontrovers diskutiert werden. Im Mittelpunkt standen dabei alternative Perspektiven Morsbacher Gemeindepolitik.

Im Feuerwehrgerätehaus in Wendershagen erwartete die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine zünftige Erbsensuppe, die



Trotz Umbau...



...stehen wir Ihnen in veränderten Räumlichkeiten jederzeit zur Verfügung.

Bitte beachten Sie die Hinweisschilder.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Das Team der

Ein starker Partner!



Raiffeisenbank Morsbach

Zweigniederlassung der Volksbank Oberberg eG

gratis verteilt wurde, sowie eiskalte Getränke. Die Bewirtung hatte die Wendershagener Jugendfeuerwehr übernommen. Allen Organisatoren und Helfern gebührt ein herzliches Dankeschön für die gelungene Veranstaltung.

Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger waren einer Einladung von BFM, Die Grünen/Bündnis 90, FDP und SPD zu einem Bürgergespräch am 26. Mai 2004 mit dem Bürgermeisterkandidaten Uwe Trost in die Sportklaus Nr. 9 in Morsbach gefolgt.

Nach einer kurzen Darstellung seiner Person machte Uwe Trost die Grundsätze seines politischen Handelns deutlich und stellte im einzelnen seine kommunalpolitischen Zielvorstellungen für die Gemeinde Morsbach vor. Grundsätzlich sei Kommunalpolitik Politik für die Bürgerinnen und Bürger. An deren Wohl habe sich die Kommunalpolitik auszurichten.

In der anschließenden intensiv geführten Diskussion ging es um die folgenden Themen: Morsbacher Entwicklungsgesellschaft (MEG) und deren Rechtsverhältnis und Zielsetzung, Möglichkeiten konkreter Wirtschaftsförderung und die dabei anzuwendenden Verfahren, Sicherheit in Morsbach und notwendige Integrationsarbeit mit Problemgruppen sowie die Jugendarbeit.



Uwe Trost im Gespräch mit Bürgerinnen und Bürgern in Wendershagen am 23.05.2004

Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr

Zum diesjährigen Tag der offenen Tür lädt der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Morsbach Löschzug I. e.V. ein. Am Sonntag, dem 13. Juni 2004 findet ab 10.30 Uhr ein musikalischer Frühschoppen unter Mitwirkung des Musikzuges Wendershagen der Freiwilligen Feuerwehr Morsbach und des MGV „Eintracht“ Morsbach statt.

Eine Fahrzeugausstellung sowie Informationen über den vorbeugenden Brandschutz begleiten den Tag. Für Kinder im Alter von 6 – 12 Jahren veranstaltet die Feuerwehr einen Malwettbewerb. Dieser steht unter dem Motto „wie sehe ich die Feuerwehr“. Die Sieger des Malwettbewerbs erhalten einen schönen Sachpreis. Eine Hüpfburg steht den jüngeren Gästen ebenfalls zur Verfügung. Um 14.00 Uhr findet eine Schauübung der Jugendfeuerwehr statt. Ab 14.30 Uhr gibt es von den Feuerwehrfrauen eine große Kaffeetafel mit selbstgebackenen Kuchen.

Wir kommen wenn es brennt! Kommen Sie wenn wir feiern! Auf ihren Besuch freut sich der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Morsbach Löschzug I. e.V.

Kirmes in Holpe

Vom 5. – 7. Juni 2004 findet in Holpe wieder die traditionelle Kirmes statt. Das Programm sieht folgende Punkte vor: **Sams- tag, 5. Juni**, 14.00 Uhr, Fassanstich; Spaß für Groß und Klein; **Sonntag, 6. Juni**, Frühschoppen; ab 15.00 Uhr Bergische Waf- feln und Kaffee (Fußballjugend SpVgg Holpe-Steimelhagen); ab 16.00 Uhr Auftritt der GOGO Girls Holpe; **Montag, 7. Juni**, Früh- schoppen „bis zum Abwinken“. Im übrigen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Veranstalter ist die Spielvereinigung Holpe-Steimelhagen, Abteilung Fußball, im 75. Jahr ihres Bestehens.

Bronze in Hessen für den MGV „Harmonie“ Wendershagen

Die Sänger des MGV „Harmonie“ Wendershagen nahmen kürz- lich im hessischen Lindenhofshausen am Nationalen Chorfestival

„Cantemus 2004“ teil. Der von den dortigen Cäcilia – Chören ausgerichtete Wett- bewerb fand eine große Res- onanz. An zwei Tagen stell- ten sich rund 100 Chöre der Jury. Unter einer anderen Konzeption als sonst bei der- artigen Wettbewerben üblich wurden die Chöre in verschie- dene Kategorien eingeteilt. Von Kinder- und Jugendchöre „gleichstimmig“ über Jazz/ Pop und sakraler Musik bis hin zu „Offener Kategorie“ Männerchöre erstreckte sich die Angebotspalette. Es zeig- te, das auch die Chorszene zu Veränderungen und Refor- men bereit ist.

Die Bewertung erfolgte, wie beispielsweise beim Bundes- leistungssingen, für eine „technische“ und „künstleri- sche“ Ausführung auf einer Skala von 1-25. Je nach Bewertung wurde man mit einem ent- sprechenden Diplom ausgezeichnet.

Die Wendershagener mussten sich in der Männerchor-Kategorie gegen acht Mitbewerber behaupten. Trotz starker Konkurrenz konnten sie ein Bronze-Diplom erringen. Diesen Erfolg hatte der Chor im Vorfeld nicht erwartet. Mit den Chorwerken „Schäfer und Edelmann“ und „In der Ferne“ sowie den Volksliedern „Jahre kom- men, Jahre ziehen“ und „Im Wald und auf der Heide“ fuhr man eine ganz passable Wertung ein.

Beeindruckt von der Leistung anderer Chöre und der Organisati- on vor Ort sowie mit neu geknüpften Kontakten zu anderen Ver- einen traten die Sänger die Heimreise an.

TÖRUN
B I S T R O

**HAPPYHOUR &
KEUCELBAHN**

Mittwochs 20 - 22 Uhr
Bier (0,2l) nur **90 Cent.**

Geburtsstagsfeiern /
Firmenfeste etc.
Reservierungen erwünscht.

Alzerner Weg 9-11
51597 Morsbach
Tel. 0 22 94 / 90 99 85 0

Öffnungszeiten

Mo.	16.00 - 23.00 Uhr
Di. - Do.	16.00 - 0.00 Uhr
Fr. - Sa.	16.00 - 1.00 Uhr
So.	11.00 - 23.00 Uhr

bistro@f-torun.de
www.f-torun.de

Taxi + Mietwagen Puhl



Inhaberin: Anja Hahn
Talweg 6a
51597 Morsbach
www.taxi-puhl.de
E.Mail: info@taxi-puhl.de

Tag und Nacht,



für Sie erreichbar

Kranken-, Dialyse-, und Bestrahlungsfahrten mit persönlicher Betreuung für alle Kassen

Kleinbus (bis 8 Personen) • Klein- und Eiltransporte
Einkaufsfahrten • Boten- und Kurierfahrten • Spezial-Rollstuhlfahrzeug



02294-561

Bestattungen Puhl

24 Std. mit Rat und Hilfe zur Verfügung!

- Erledigung aller Formalitäten
- Särge in allen Ausführungen
- Überführung im In- und Ausland
- Erd-, See- und Feuerbestattungen
- Beerdigungen auf allen Friedhöfen der Gemeinde Morsbach

Inh. Anja Hahn

Talweg 6a
51597 Morsbach

Telefon:
(0 22 94) 13 98

Telefax:
(0 22 94) 89 31

E-Mail:
info@im-trauerfall.de

Internet:
www.im-trauerfall.de



Laufspaß und mehr für Jung und Alt

Am 19. und 20.6.2004 findet das traditionelle Feuerwehrfest auf Lichtenbergs Höhen statt. Wie auch in den letzten Jahren verbinden die Lichtenberger Feuerwehrkameraden dabei das Gesellige mit dem Sportlichen. Der alljährliche Florianslauf findet in vier Altersklassen statt. Beginn der Veranstaltung ist 15.00 Uhr mit dem Start der „Frischlinge“ von 0-6 Jahren. Um 15.30 Uhr ist der Start der 7-9-jährigen. Darauf folgt um 16.00 Uhr der Lauf der Jugendlichen von 10-15 Jahren und um 16.30 Uhr der „Senioren“. Wie auch schon 2003 sind „Nordic-Walker“ ebenfalls herzlich willkommen. Die drei ersten Plätze der verschiedenen Läufe werden mit wertvollen Preisen belohnt; jeder Teilnehmer bekommt eine Urkunde. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Natürlich kommen auch die Fußball-Fans nicht zu kurz. Das anstehende EM-Spiel wird Live übertragen. Im Anschluss kann dann kräftig der Sieg jedes Einzelnen oder der deutschen National-Elf gefeiert werden. Der Sonntag startet mit einem zünftigen Fröhschoppen, der vom MGV Hoffnung Lichtenberg und Musikverein Lichtenberg musikalisch begleitet wird. Am Nachmittag werden die Feuerwehrfrauen den Gaumen mit einem leckeren Kuchenbuffet versüßen. Nachmittags, während Mama und Papa sich bei Grillwurst und Bier vergnügen, steht für die Kinder eine Hüpfburg bereit. Mehr über das Feuerwehrfest und die Freiwillige Feuerwehr Lichtenberg unter www.lichtenberg112.de.



Das Foto zeigt den Start zum Florianslauf Lichtenberg im Jahr 2003.

Tischlerei

Meisterbetrieb

- ◆ Holz- und Kunststofffenster
- ◆ Rollladentechnik
- ◆ Haus- und Innentüren
- ◆ Verglasungen
- ◆ Treppen
- ◆ Innenausbau
- ◆ Sicherheitstechnik

Michael Hoberg

Michael Hoberg
Ellinger Weg 11
51597 Morsbach

Tel.: 0 22 94 / 15 15
Fax: 0 22 94 / 99 12 46
Mobil: 0172 / 9 35 69 39

Internet:
www.tischlerei-hoberg.de
E-Mail:
info@tischlerei-hoberg.de

Asphaltarbeiten auf der L 94

Die Firma Robert Schmidt, Müschenbach, führt bis voraussichtlich 9. Juni 2004 Asphaltarbeiten auf der L 94 zwischen Appenhagen und der Einmündung Herbertshagen aus. Der Termin für die Herstellung der Asphaltbetondeckschicht wird zu einem späteren Zeitpunkt noch bekannt gegeben. Der Verkehr wird durch eine Signalanlage durch die Baustelle geführt. Mit eventuellen Behinderungen ist in dieser Zeit zu rechnen.

Öffnungszeiten des Rathauses am 18. Juni 2004

Wegen des Betriebsausfluges bleiben das Rathaus Morsbach und der Baubetriebshof Volperhausen am Freitag, dem 18. Juni 2004 geschlossen. Das Standesamt ist in der Zeit von 8.30 bis 9.00 Uhr zur Beurkundung von Sterbefällen geöffnet. Die Gemeindebücherei, das Jugendzentrum „Highlight“, das Freibzw. Hallenbad sowie die Sporthallen sind an diesem Tag zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Veranstaltungskalender Morsbach 2004



Juni 2004

Fr 04.–So 06.06.2004	75-Jahr-Feier des SV Morsbach e.V., Abt. Fußball Veranst.: SV 02/29 Morsbach e.V., Abt. Fußball	Mittwoch, 16.06.2004 10.00 Uhr	Diavortrag Usedom Ort: Lichtenberg, Seniorenpark Veranst.: Seniorenpark Lichtenberg
Sonntag, 06.06.2004 10.30 Uhr	Jubelkommunion 25/50/60 Ort: Holpe, kath. Pfarrkirche Veranst.: Kath. Pfarrgemeinde Holpe	Sa 19.06.04, 15.00 Uhr So 20.06., 10.00 Uhr	„Florianslauf“ nach Altersklassen u. Nordic Walking, So Feuerwehrfest Ort: Lichtenberg, Feuerwehrgerätehaus, Industriestraße Veranst.: Freiw. Feuerwehr Morsbach, Löschzug Lichtenberg
Sa 05.–Mo 07.06.2004 ab 14.00 Uhr	Kirmes in Holpe auf dem Parkplatz der Schule Veranst.: Spvgg Holpe-Steimelhagen, Abt. Fußball	Samstag, 19.06.04 14.00 Uhr	Sommerfest Ort: Lichtenberg, Seniorenpark Veranst.: Seniorenpark Lichtenberg
Donnerstag, 10.06.2004 9.15 Uhr	Fronleichnamsprozession ab Pfarrkirche Morsbach Veranst.: Kath. Kirchengemeinde St. Gertrud Morsbach	Samstag, 19.06.2004 14.00 Uhr	Sommerfest Ort: Morsbach, Behinderten-Zentrum St. Gertrud Veranst.: Behinderten-Zentrum St. Gertrud Morsbach
Samstag, 12.06.2004 18.00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Katechumenen, Ort: Morsbach, Evang. Gemeindezentrum Veranst.: Evang. Kirchengemeinde Holpe/Morsbach	Samstag 19.06.2004 10.00–13.00 Uhr	Berufsinformationstag Ort: Morsbach, Janusz-Korczak-Realschule Veranst.: Janusz-Korczak-Realschule Morsbach
Sonntag, 13.06.2004 10.30 Uhr	Tag der offenen Tür Ort: Morsbach, Feuerwehrgerätehaus, Waldbröler Straße Veranst.: Freiwillige Feuerwehr Morsbach, Löschzug 1	Sonntag, 20.06.2004 10.00 Uhr	Feuerwehrfest Ort: Lichtenberg, Feuerwehrgerätehaus Veranst.: Förderverein Löschzug Lichtenberg e.V.
Sonntag, 13.06.2004 10.00 Uhr	Dorffest in Stockshöhe Veranst.: Dorfgemeinschaft Stockshöhe e.V.		
Sonntag, 13.06.2004 10.30 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Katechumenen, Ort: Holpe, Evang. Kirche Veranst.: Evang. Kirchengemeinde Holpe/Morsbach		

Nächste Sitzung des Sozialausschusses

Die nächste Sitzung des Sozialausschusses der Gemeinde Morsbach findet am Mittwoch, dem 16.6.2004, 17.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses in Morsbach, Bahnhofstr. 2, statt.

u.a. die Projekte „Jugendfahrt, Poolparty und Kunstausstellung“. Unter dem Punkt „Fragestunde“ können jugendliche Zuhörer Fragen stellen und Anträge vorbringen. Alle Morsbacher Kinder und Jugendlichen sind herzlich eingeladen, als Zuhörer an der Sitzung teilzunehmen.

Sitzung des Morsbacher Kinder- und Jugendrates

Die nächste Sitzung des Morsbacher Kinder- und Jugendrates findet am Montag, dem 7.6.2004, 17.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses in Morsbach statt. Auf der Tagesordnung stehen

Die Schulverwaltung informiert

Das Hallenbad wird in der Zeit vom 1.7. – 5.9.2004 wegen Sanierungsarbeiten geschlossen. Der Rasenplatz wird in der Zeit vom 11.7. – 22.8.2004 gesperrt. Alle Turnhallen werden in der Zeit vom 22.7. – 22.8.2004 geschlossen.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Die Gemeinde Morsbach gibt bekannt:

Widmungsverfügung

1. Gemäß § 6 Absatz 1 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.1995 (GV. NRW. S. 1028, ber. 1996 S. 81, 141, 216, 355), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.09.2001 (GV. NRW. S. 708) werden

die im Ort Lichtenberg im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 38 der Gemeinde Morsbach liegenden Straßen „Im Hainsfeld“, „Auf der Flöte“ und „In den Kirchenhähnen“

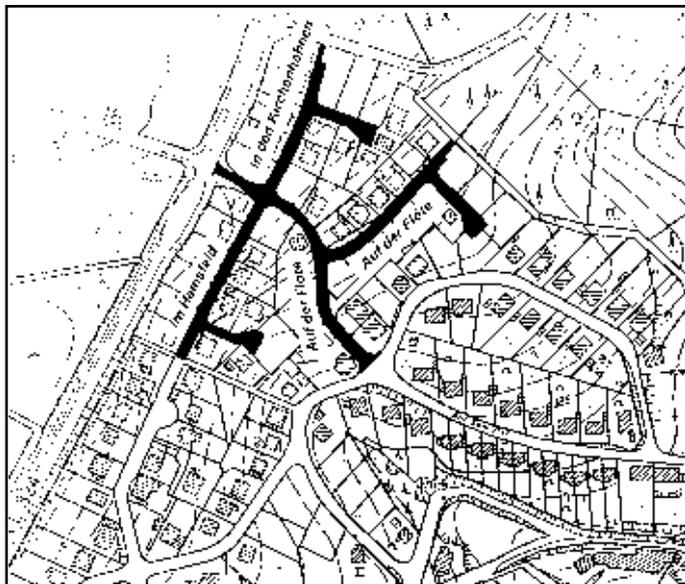
als Gemeindestraßen dem öffentlichen Verkehr gewidmet.

Gemäß § 6 Absatz 3 StrWG NW werden die vorgenannten Straßen im Sinne des § 3 Absatz 4 Ziffer 2 StrWG NW als Straßen, bei der die Belange der Erschließung der anliegenden Grundstücke überwiegen, dem öffentlichen Fahrzeug- und Fußgängerverkehr gewidmet.

Der Gemeindegebrauch für die gewidmeten Flächen wird auf die nach der Straßenverkehrsordnung zulässigen Nutzungsarten beschränkt.

Träger der Straßenbaulast ist die Gemeinde Morsbach.

Die gewidmeten Flächen sind im nachfolgenden Übersichtsplan gekennzeichnet. Der Übersichtsplan ist Bestandteil dieser Widmung.



2. Die Widmung wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Sie wird mit dem Tage nach ihrer Bekanntmachung wirksam.

3. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach öffentlicher Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Bürgermeister, Postfach 1153, 51589 Morsbach, einzulegen.

Morsbach, den 19.05.04
Gemeinde Morsbach
Der Bürgermeister

- Reuber -

Inkrafttreten von Bauleitplänen

15. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Darstellung von Vorrangflächen für Windenergieanlagen

Der Rat der Gemeinde Morsbach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 13.10.2003 den Feststellungsbeschluss im Verfahren der 15. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Darstellung von Vorrangflächen für Windenergieanlagen gefasst.

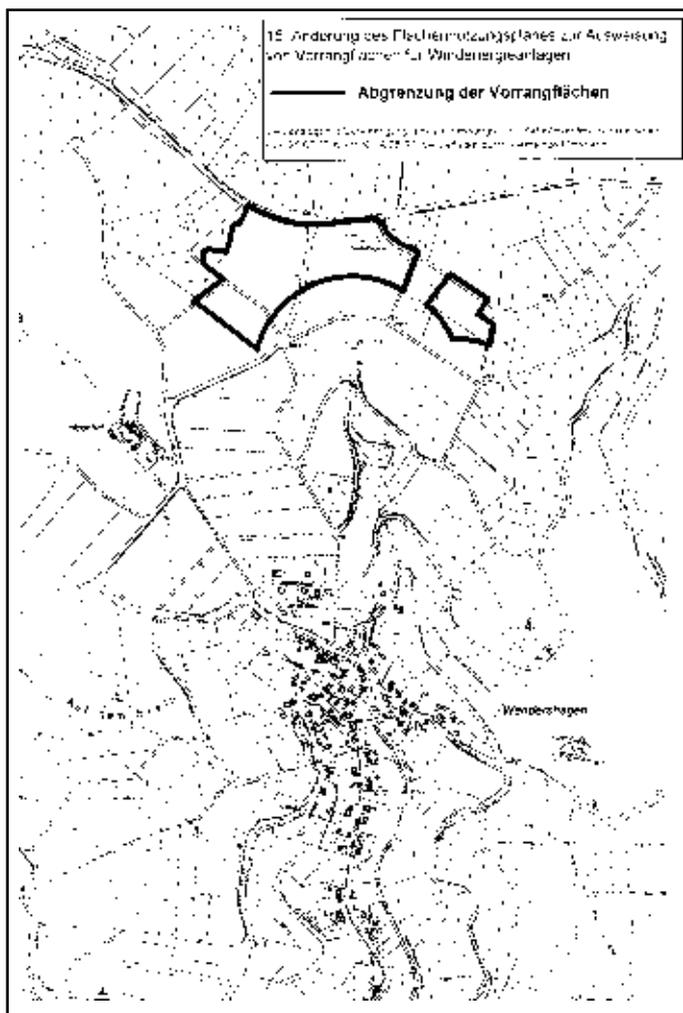
Die Bezirksregierung Köln hat mit Verfügung vom 30.01.2004, Az.: 35.2.11-65-125/01 folgende Genehmigung erteilt:

Genehmigung:

Gem. § 6 des Baugesetzbuches (BauGB) genehmige ich die vom Rat der Gemeinde Morsbach am 13.10.2003 beschlossene 15. Änderung des Flächennutzungsplanes – Vorrangflächen für Windenergieanlagen –.

Im Auftrag:
Wagner

Der Geltungsbereich dieser 15. Änderung des Flächennutzungsplanes betrifft das gesamte Gemeindegebiet. Die Abgrenzung der Vorrangfläche für Windenergieanlagen ist in dem nachstehenden, verkleinert abgedruckten Übersichtsplan gekennzeichnet. Die endgültige Abgrenzung ergibt sich aus der Planzeichnung selbst.



Mit der Darstellung dieser Vorrangfläche für Windenergieanlagen wird die Zulässigkeit entsprechender Anlagen außerhalb dieser Vorrangfläche für das gesamte Gemeindegebiet grundsätzlich ausgeschlossen.

Die Planzeichnung zur 15. Änderung des Flächennutzungsplanes wird mit Erläuterungsbericht zur jedermanns Einsicht im Rathaus der Gemeinde Morsbach, Bahnhofstraße 2, Zimmer EG 14, während der Öffnungszeiten montags-mittwochs von 08:00-12:00 Uhr und von 14:00-16:00 Uhr, donnerstags von 08:00-12:00 Uhr und von 14:00-17:30 Uhr sowie freitags in der Zeit von 08:00-12:00 Uhr bereit gehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Hinweise

1. Gemäß § 215 Abs. 1 des Baugesetzbuches werden unbeachtlich

a) eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 des Baugesetzbuches bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,

b) Mängel in der Abwägung, wenn sie nicht in den Fällen des Buchstabens a) innerhalb eines Jahres, in den Fällen des Buchstabens b) innerhalb von sieben Jahren seit Bekanntmachung dieser Änderung des Flächennutzungsplanes schriftlich gegenüber der Gemeinde Morsbach geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

2. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 des Baugesetzbuches über die form- und fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Änderung des Flächennutzungsplanes und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

3. Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Änderung des Flächennutzungsplanes kann nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,

b) die Änderung des Flächennutzungsplanes ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,

c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder

d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Bekanntmachungsanordnung

Die 15. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Morsbach wird gem. § 6 Baugesetzbuch mit dieser Bekanntmachung wirksam.

Morsbach, den 26.05.2004

- Reuber -
Bürgermeister

Jeden 1. Sonntag im Monat von 13:00 - 17:00 in Lichtenberg freie Schau
- keine Beratung - kein Verkauf -

Hamburger
Heizung
Lüftung
Sanitär

Heizung
Lüftung
Erdwärme
Bäder
Wellness
Öfen
Kamine
Solar

kamin & ofen

Lichtenberg
Industriestraße 3
51597 Morsbach

Fon: 0 22 94 / 98 29 0
Fax: 0 22 94 / 98 29 99

Mo.-Fr. 9:00 - 13:00 Uhr
14:00 - 18:30 Uhr
Sa. 9:00 - 13:00 Uhr

Gummersbach
Marktstraße 17
51643 Gummersbach

Fon: 0 22 61 / 30 25 00
Fax: 0 22 61 / 30 25 05

Mo.-Fr. 9:30 - 13:00 Uhr
14:30 - 18:30 Uhr
Sa. 9:30 - 13:00 Uhr

www.hamburger-gmbh.de

27.06. – 11.07.04 **TRAUMURLAUB am ACHENSEE**
14x Übernachtung im ****Hotel * 14x Frühstücksbuffet * 14x Abendessen mit Salatbuffet
2x Dessertbuffet * 2x Vorspeisenbuffet * 2 Tagesfahrten * 2 1/2 Tagesfahrten * Tanz- u. Unterhaltungsabend, freie Nutzung Hallenbad u. Sauna

€ 949,-

28.06. – 01.07.04 **THÜRINGER WALD * OBERHOF***
3x Übernachtung im TREFF Hotel * 3x kalt-warmes Frühstücksbuffet * 3x kalt-warmes Abendbuffet * Thüringer Heimatabend mit Live-Musik * Thüringer Wald Rundfahrt * Kurtaxe
Schwimmbad- Sauna- u. Fitnessraum

€ 235,-

Hofacker Touristik
HOFACKER TOURISTIK * Wilfried Hofacker
Hesperter Straße 37 * 51580 Reichshof
Tel. 02297-1248 * Fax 02297- 1811
www.hofacker-touristik.de

KREATIVA

Kreativ-Ausstellung

Die Interessengemeinschaft Kunst Morsbach (IKM) zeigt im Kursaal Morsbach ihre erste Kreativ-Ausstellung und zwar am 19. und 20. Juni 2004, samstags von 15 bis 20 Uhr und am Sonntag von 14 bis 18 Uhr. Es werden u. a. Teddys präsentiert, Speckstein, Tischlaternen, Holzarbeiten, Schmuck, Reliefs, Malereien und vieles mehr. Gleichzeitig hat man die Möglichkeit den Künstlern bei der Arbeit zuzuschauen. Die IKM würde sich über zahlreiche Besucher freuen. Der Eintritt ist frei.

KRANKENPFLEGEPRAXIS

Birgit Klein-Schlechtingen

Krankenschwester

Bergstr. 8 · 51597 Morsbach-Lichtenberg

Fax: 0 22 94 / 78 05 · ☎ **0 22 94 / 17 19**



- Ambulante Alten- und Krankenpflege
- Familienpflege
- Warmer Mittagstisch

Wandern mit dem Sauerländischen Gebirgsverein (SGV), Abt. Morsbach



Anmeldung und Info's bei Mechthild Diederich, Tel. 02294/6041

Monat	Abteilung	Datum	Programm	Uhrzeit	Treffpunkt
Juni	Jugend	06.06.04	Kanu - Übungen nachmittag auf der Sieg/Wissen mit Joachim Pauls	14.00 Uhr	Kurhaus
Juni	Erwachsene	20.06.04	Im Frühtau zu Berge, Wanderung in den Tag, ca. 15 km Abschluss bei einem Frühstück im „Garten“ in Wissen Anmeldung ab sofort bis zum 10.6.2004	06.00 Uhr	Kurhaus
Sept.	Erwachsene	11.09.04	Die Wanderung um die Wendenerhütte fällt aus!		

Europawahl 2004 Barrierefreie Wahllokale

Gemäß den Vorschriften der verschiedenen Wahlgesetze und -ordnungen sollen die Wahlräume nach den örtlichen Verhältnissen so ausgewählt und eingerichtet werden, dass allen Wahlberechtigten, insbesondere behinderten und anderen Menschen mit Mobilitätsbeschränkungen, die Teilnahme an der Wahl möglichst erleichtert wird.

Demzufolge wurden alle Wahlräume in der Gemeinde Morsbach auf Barrierefreiheit hin überprüft und ausgewählt. Nachfolgende Wahllokale sind barrierefrei zu erreichen:

- Hauptschule Morsbach, Hahner Str. 31,
- Internat Alzen, Stockshöher Weg 1 und
- Bürgerhaus Ellingen, Korseifener Str. 27.

Sollten Sie feststellen, dass das Ihnen zugeleitete Wahllokal (siehe Wahlbenachrichtigung) nicht barrierefrei ist, muss dies nicht Ihre Wahlteilnahme in diesem Wahllokal verhindern. Bei der Einschätzung der Barrierefreiheit wurden vorsichtige Maßstäbe angelegt. So wurden z.B. bereits Türbreiten zwischen 80 und 90 cm oder Zugänge über Stufen von mehr als 3 cm als nur eingeschränkt barrierefrei eingestuft.

Es handelt sich dabei um folgende Wahllokale:

- Bauhof Volperhausen, Wissener Str. 104 – 106 und
- Grundschule Holpe, In der Au 1.

Falls Sie Ihr Wahllokal nicht kennen, gibt Ihnen das Wahlamt gerne nähere Auskunft.

Sollte feststehen, dass Ihr Wahllokal für Sie nicht ohne Probleme zu erreichen ist, empfehlen wir Ihnen mit einem Wahlschein in einem anderen beliebigen barrierefreien Wahlraum im Oberbergischen Kreis oder durch Briefwahl zu wählen.

Einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins - zumeist mit Briefwahlunterlagen - können Sie auf unterschiedliche Weise stellen:

- Üblicherweise werden die Unterlagen mit dem Antragsformular angefordert, welches auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigungskarte aufgedruckt ist. Bitte senden Sie den Antrag in einem frankierten und adressierten Rückumschlag an die Gemeinde Morsbach. Ansonsten wird er von der Post nicht korrekt befördert!
- Sie können die Unterlagen auch formlos, entweder schriftlich oder persönlich (nicht telefonisch!) beim Wahlamt der Gemeinde Morsbach beantragen. Die Schriftform ist auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare Übermittlung in elektronischer Form gewahrt.
- Ein entsprechendes Online-Formular finden Sie unter der Adresse: www.morsbach.de → Bürgerinfo → Wahlen → Europawahl.

Hausgeräte - Verkauf und Kundendienst

für alle Fabrikate

ELEKTROMEISTER

Theo
Becher

Inh. Jörg Becher

Böhmerstraße 50 · 57537 Wissen
Telefon 0 27 42 - 7 17 76

Der Seniorenkreis der kath. Kirchengemeinde Morsbach informiert

Nach dem gelungenen Ausflug in den Mai steht ein weiterer „Knüller“ auf dem Programm. Opernsänger Josef Becher und Bernd Theile-Ochel am Flügel gestalten zum zweiten Mal den Nachmittag mit bekannten Operettenmelodien. Wir beginnen, wie üblich, nach dem Gottesdienst gegen 15.00 Uhr am 8. Juli 2004 im Gertrudisheim.

Fronleichnamsprozession in Holpe und Rolshagen

Die Fronleichnamsprozession der kath. Kirchengemeinde St. Mariä Heimsuchung Holpe findet am Sonntag, dem 13. Juni 2004 statt. Sie beginnt um 9.00 Uhr mit einer Messe unter freiem Himmel in Rolshagen und zieht dann in Richtung Holpe. Zur Ausschmückung des Ortes und des Prozessionsweges ist die Dorfgemeinschaft Rolshagen zuständig und lädt alle Interessierten hierzu herzlich ein.

Kolpingsfamilie Morsbach

In diesem Jahr kann die Kolpingsfamilie ihren 95. Geburtstag feiern. Am 25. April 1909 wurde sie in einer „Gründungsfeier“ ins Leben gerufen; der 2. Familientag, der am 27. Juni 2004 begangen wird, soll auch eine kleine Jubiläumsfeier sein.

Stammtischtermin:

1. Juli 2004, 19.30 Uhr im Gertrudisheim.

Donnerstag, 10. Juni **Fronleichnamsprozession** (Pfarrbrief beachten)

Sonntag, 27. Juni

2. Kolpingfamilientag

10.30 Uhr Familienmesse in der Pfarrkirche anschließend treffen wir uns an der Grillhütte des BHZ zu: Fröhschoppen/ Grillfleisch/Spiele für Jung und Alt auf dem Rasenplatz (Volleyball usw.), Kaffee und Kuchen.

Dienstag, 29. Juni

19.00 Uhr Hl. Messe zu Peter und Paul
Bei hoffentlich gutem Wetter am Kolpingkreuz

Sonntag, 4. Juli

Wandertag des Bezirks in Dieringhausen

Sonntag, 18. Juli

Pfarrfest in St. Gertrud (aktuellen Pfarrbrief beachten)

TORUN

RESTAURANT

Wir bieten
**DEUTSCHE,
ITALIENISCHE &
TÜRKISCHE**
Speisen in gemütlicher Atmosphäre.

Inhaber
Fuat Torun

Am Kurpark
Alzener Weg 9-11
51597 Morsbach
Tel. 022 94 / 9 09 98 51

Öffnungszeiten
täglich von
17.00 Uhr - 24.00 Uhr
Sonntags von
11.00 Uhr - 24.00 Uhr

www.f-torun.de
restaurant@f-torun.de

40 Jahre Gymnastikgruppe Morsbach

Die Gymnastikgruppe Morsbach des SV Morsbach feierte im April 2004 ihr 40jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass machten 36 Damen kürzlich einen Ausflug an den Rhein. Mit dem Schiff ging es von Bonn nach Linz und zurück. In Linz waren zwei Stunden Aufenthalt.

Anfang 1964 hatte Lore Wessel, Angestellte bei der Gemeinde Morsbach, die Idee, eine Gymnastikgruppe für Frauen und Mädchen zu gründen. Als Übungsleiterin konnte sie eine kompetente Frau gewinnen: die Sportlehrerin Hilli Seeliger.

Im April 1964 begann der Übungsbetrieb dienstags in einem Klassenraum im Anbau der Volksschule an der Waldbröler Straße mit drei Gruppen. Nach dem Wegräumen von Bänken und Tischen und dem Fegen des Fußbodens konnte die Gymnastikstunde starten. Bei schönem Wetter wichen die Gruppen auf den Schulhof aus. Leider musste Frau Seeliger aus gesundheitlichen Gründen Ende 1966 ihre Übungsleitertätigkeit beenden. Sie konnte aus den Reihen der Gymnastinnen Mathilde Kölzer und Christel Kaufmann für diese Aufgabe interessieren. Die beiden führten nach einem Weiterbildungslehrgang den Übungsbetrieb im Februar 1967 fort.

Als dann 1969 das Schulzentrum fertig gestellt war „erkämpften“ sich die Frauen die Hallenbenutzung für montags. Später wurden auch Übungsgeräte angeschafft, und die Übungsleiterinnen bildeten sich auf Lehrgängen beim Landessportbund und beim Aggertaler Turngau fort, so dass auch auf die neuen Trends (z.B. Aerobicwelle) eingegangen werden konnte. Ende 1999 schied Mathilde Kölzer aus. Seitdem bestehen noch



Ausflug der Gymnastikgruppe Morsbach im Mai 2004 an den Rhein anlässlich des 40jährigen Bestehens.

zwei Gruppen mit ca. je 20 Teilnehmerinnen unter der Leitung von Christel Kaufmann. Hilli Seeliger hat bis zu ihrem Tod Ende 2003 mit über 80 Jahren noch eifrig an den Übungsstunden teilgenommen.

Die Übungsstunden sind derzeit montags um 17.30 Uhr und um 18.30 Uhr. Alle Damen und Mädchen, die sich gerne bewegen wollen und auch etwas für die Gesundheit tun wollen (Wirbelsäulengymnastik usw.) sind gerne zu einer Schnupperstunde eingeladen.

Wettkampf Lehrgang mit Welt- und Europachampion Luigi Melis

Am 15. und 16. Mai 2004 fand in Betzdorf ein Wettkampf-Lehrgang mit einem der erfolgreichsten Trainer und Wettkämpfer, Luigi Melis, 6.DAN Taekwondo, statt.

Für die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen des Taekwondo Morsbach war dies eine besondere Gelegenheit ihr Wissen und Können zu verbessern und im Bereich Wettkampfverhalten zu verfeinern. Die Anleitungen und Darbietungen von Luigi Melis waren nicht nur beeindruckend und ein Augenschmaus für jeden Kampfsportfan, sondern vor allem Vorbild für unserer jungen Teilnehmer.

Für alle, die ebenfalls Interesse am olympischen Sport Taekwondo haben, können in einem kostenlosen Probetraining einen ersten Eindruck erlangen. Trainingszeiten sind für Kinder und Jugendliche (8-16 Jahren) dienstags und freitags von 17.30 – 19.10 Uhr und für Erwachsene ebenfalls dienstags und freitags von 19.10 – 21.00 Uhr. Im Erwachsenen Training wird besonders viel



Wert auf die Entwicklung der Beweglichkeit, Kondition und dem traditionellen Werten des Taekwondo gelegt. Das Training findet in der neuen Sporthalle in Morsbach statt. Kontakt: Jörg Schroer, Am Waldrand 35, 51597 Morsbach, Tel. 0171 7442267, e-mail: schroer@tkd-morsbach.de.



Die Sportler des Taekwondo Morsbach.

CDU-Sprechstunde im Rathaus

Jeden Donnerstag findet von 17.00 – 18.00 Uhr für Bürger eine Sprechstunde mit Rats- und Kreistagsmitgliedern im CDU-Geschäftszimmer im Erdgeschoß des Rathauses in Morsbach statt.



Ihr Vorteil:
Fachleute leisten mehr!

Ingo Weber
Werkzeuge u. tech. Zubehör
Alte Dorfstr. 5
51580 Reichshof-Denklingen
Telefon: 02296/900422
Telefax: 02296/900423
E-Mail: weberwerkz@aol.com

Werkzeuge von A-Z, Kugellager, Antriebstechnik und vieles mehr...

Der MGV „Liederkranz“ Steeg sang in der Bundeshauptstadt

Erlebnisreiche Tage verbrachten die Sänger des Steeger Männerchors mit ihren Frauen und einigen Gästen sowie Chorleiter Johannes Klein in Berlin. Reiseleiter Werner Würden hatte ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Am Morgen des Vortages führte die Busfahrt zuerst nach Potsdam und danach ins Zentrum von Berlin. Nur wenige Minuten vom Ku,damm entfernt war das Hotel gebucht. Eine Stadtrundfahrt erlebte die Gruppe am folgenden Tag. Mit viel Humor und Berliner „Schnauze“ erklärte eine Reiseführerin die alten und neuen Sehenswürdigkeiten der Hauptstadt. Vom Alexanderplatz zum Brandenburger Tor, Tiergarten und Sony-Center, ein beeindruckendes Erlebnis voller Gegensätze und Superlativen. Ehrfürchtig staunend betrachteten die Besucher vom Land, was hier der Bund und die Stadt geschaffen haben. Alle waren der Auffassung, dass das aus vielen einzelnen Betonklötzen bestehende Holocaust-Mahnmal nach der Fertigstellung dem ganzen eine passende Krone aufsetzt.

Bundestagsabgeordneter Werner Wittlich hatte am Nachmittag die Reisegruppe ins Paul-Löbe-Haus eingeladen. Er informierte über die Aufgaben und Arbeit eines Abgeordneten. Aus der gläsernen Kuppel des Reichstagsgebäudes konnten danach alle den einmaligen Rundblick die Stadt genießen.

Am Samstag führte ein Ausflug nach Herzfelde zur Firma GS Bau, einer Tochter des Tiefbauunternehmens Gebrüder Schmidt aus Freusburg. Nach einem zünftigen Eintopfessen und einer Betriebsbesichtigung ging die Fahrt nach Lübbenau. Hier stiegen alle in einen Flachkahn um. Drei Stunden lang stakete ein Fährmann die Gruppe lautlos durch die Seitenarme der Spree. Die Heimfahrt am Sonntag erfolgte über Erfurt.



Die Reisegruppe des MGV Steeg vor der Kuppel des Reichstagsgebäudes in Berlin.

Vereinsnachrichten gehören in den „Flurschütz“!

Der „Flurschütz“ Morsbach erscheint alle 14 Tage samstags. Die Vereine im Gemeindegebiet können den „Flurschütz“ mit Leben füllen. Berichte über Jubiläen, Jahreshauptversammlungen, Veranstaltungen, Vereinsausflüge, Erfolge und Meisterschaften sowie Nachrichten an die Vereinsmitglieder gehören in den „Flurschütz“.

Texte müssen auf Diskette oder per e-mail im rtf-Format eingereicht werden. Kontrastreiche Farbfotos oder Schwarzweiß-Aufnahmen im jpg-Format lockern den Text auf. Fotos bitte der e-mail als Anlage anhängen und nicht in den Text „einbetten“. Die Gemeindeverwaltung Morsbach leitet die Vereinsbeiträge an den Verlag weiter.

Texte und Fotos bitte bis 10 Tage vor dem Erscheinungstermin senden an die

Gemeindeverwaltung Morsbach
Stichwort „Flurschütz“
Bahnhofstr. 2 · 51597 Morsbach
e-mail: flurschuetz@gemeinde-morsbach.de.

Der nächste „Flurschütz“ Morsbach erscheint am **19. Juni 2004**. Den „Flurschütz“ finden Sie regelmäßig auch im Internet unter www.morsbach.de.

Dekorationsstoffe der neuen Generation! Für ein gesünderes Leben!



Das Geheimnis von drapilux air ist ein völlig neuer Wirkstoff, der Gerüche und Schadstoffe katalytisch in unkritische Stoffe umwandelt.

Kaum zu glauben? Lassen Sie sich überraschen!

Wir beraten Sie gern:



DIETER HOLSCHBACH
MODERNE RAUMGESTALTUNG

- Bodenbeläge - Polsterei
- Dekorationen - Sonnenschutz

Dieter Holschbach GmbH
Bahnhofstraße 21 · 51597 Morsbach

Tel. 02294/441 • Fax 022 94/9178
eMail: holschbach@t-online.de

www.drapilux.com

Herzlichen Dank,

auch im Namen meiner Eltern, für die Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner Konfirmation.

Danke auch an Frau Thomas und Herrn Pfarrer Kamstein für die zwei schönen Betreuungsjahre.

Maximilian Jamelle

Notartermine 2004

Notar Herbert N. Maschke, 51545 Waldbröl, Kaiserstr. 28, hält zu folgenden Terminen jeweils ab 10.00 Uhr im Rathaus Morsbach (Besprechungsraum) Sprechstunden ab:

7. Juli, 4. August, 8. September, 6. Oktober, 3. November und 8. Dezember 2004.

Es ist zweckmäßig, vorab telefonisch mit dem Notariat einen Termin zu vereinbaren, um Wartezeiten oder vergebliches Kommen zu vermeiden (Tel. 02291/4051-2, Fax. 02291/2717).

Benefizkonzert im Kloster Marienstatt für die Orgel

Am 20. Juni 2004 findet um 17.00 Uhr im Kloster Marienstatt ein Benefizkonzert für die Orgel statt. Zur Aufführung kommen Werke aus verschiedenen Epochen. Ausführender ist der Kammerchor Marienstatt unter der Leitung von Norbert Buhmann.

Ärztlicher Notfalldienst Morsbach
Neue Rufnummer ab 1.4.2004:
01805044100

TORUN
CITYGRILL

TÜRKISCHE & ITALIENISCHE KÜCHE

Pizza- + Dönerspezialitäten.
Lieferservice

Am Prinzen Heinrich 3
51597 Morsbach
Tel. 0 22 94 / 62 40

Öffnungszeiten
Mo. Ruhetag
Di. - Sa. 11.00 - 23.00 Uhr
So. 12.00 - 23.00 Uhr

Lieferung:
Di. - Sa. 11.00 - 14.30 Uhr
17.30 - 23.00 Uhr
So. 12.00 - 14.30 Uhr
17.30 - 23.00 Uhr

info@f-torun.de
www.f-torun.de

Jahresausflug des Bürgervereins Steeg e.V.

Der Jahresausflug des Bürgervereins Steeg e.V. findet am 11. September 2004 statt. Diesmal wird der nordwestlich von Frankfurt gelegene Opelzoo in Kronberg besucht. Weiter geht es nach Bad Kreuznach, wo eine Stadtbesichtigung geplant ist. Den Abschluss der Tagesfahrt bildet eine Weinprobe in Verbindung mit einem Abendessen (kalte Platte in Form von belegten Broten oder ähnliches) in einem nahe gelegenen Weingut. Mitglieder des Bürgervereins Steeg e.V. zahlen 30,— Euro und Nichtmitglieder 33,— Euro für den Ausflug. Enthalten sind in dem Preis die Busfahrt in einem 50-sitzer Reisebus, der Eintritt in den Opelzoo, sowie die Weinprobe mit dem dazugehörenden Essen. Der Bus fährt an folgenden Haltestellen ab. Morsbach-Kurhaus: 8.00 Uhr, Steeg: 8.10 Uhr und Friesenhagen 8.15 Uhr. Anmeldungen sind bei Josef Fuß, Tel.: 02294/308, und Dirk Schmidt, 02294/ 90748, bis spätestens 30. Juni 2004 möglich. Informationen über den Bürgerverein Steeg e.V. finden Sie auch im Internet unter www.wildenburgerland.de

Der Schornsteinfeger kommt

Die nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz vorgegebenen Messungen an Öl- und Gas-Feuerstätten werden nach dem 1. Mai - Juni 2004 in folgenden Straßen durchgeführt:
Am Eichhölzchen, Hemmerholzer Weg, Adolf - Kolping Straße, Höhenweg, Eichenstrasse, Weidenstrasse, Zum goldenen Acker, Hahner Straße, Amselweg, Auf der Kohlhardt, Fichtenweg, Flursstrasse, Goethestrasse, Lerchenstrasse, Meisenweg, Mozartstrasse.
Dieter Fuchs
Bezirksschornsteinfegermeister

NEW COLOUR COLLECTIONS



**MODERNE KORKBODENBELÄGE
MIT FARBIGER ELEGANZ**

WICANDERS
Ihre Räume sind hier

Lösen Sie sich von Korkbodenbelägen
und der systematischen Farblosigkeit zugunsten bei

**DIETER HOLSCHBACH
MODERNE RAUMGESTALTUNG**

- Bodenbeläge - Polsterie - Dekorationen - Sonnenschutz

Dieter Holschbach GmbH · Bahnhofstraße 21 · 51597 Morsbach
Tel. 022 94/441 · Fax 02294/91 78 · eMail: holschbach@t-online.de





**AUTOHAUS
AMELUNG
WALDBRÖL**

Ihr BMW und MINI Vertragshändler
Mühlenweg 1 · 51545 Waldbröl
www.kaltenbach-gruppe.de
E-Mail: info.an@amelung.bmw-net.de

Tel.: 022 91/924 30

Meine Art zu wohnen!

MÖBELSCHUSTER

Gewerbepark an der B 256 51545 Waldbröl

Offnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-19.00, Sa. 9.00-16.00

Mehr Info's?
Telefon: 02291/7906-0
Telefax: 02291/7906-20
Internet: www.moebel-schuster.de

Zaunkönig – Vogel des Jahres 2004

Warum ist ausgerechnet der Zaunkönig, ein Allerweltsvogel, zum "Vogel des Jahres 2004" gekürt worden? Für den Naturschutzbund Deutschland (NABU) gab es dafür gleich mehrere Gründe. "Der Zaunkönig, einer der kleinsten heimischen Vögel, wirbt als populärer Sympathieträger stellvertretend für viele andere Tiere des Siedlungsraumes für naturnahe Gärten, Parks und Grünflächen", so die Begründung des NABU.

Zwar ist der Zaunkönig derzeit nicht in seinem Bestand gefährdet, doch steht der muntere Vogel für ein ganzes Gefolge von Tieren und Pflanzen, die auf eine intakte natürliche Umgebung angewiesen sind. Nach Haussperling und Mauersegler ist im Rahmen der NABU-Kampagne "Nachbar Natur" zum dritten Mal in Folge ein typischer Vogel des menschlichen Siedlungsraumes gewählt worden.

Der NABU ruft zur Entwicklung strukturreicher Grünflächen mit dichtem Unterholz und zum Erhalt naturnaher Bachauen auf. "Wer den Zaunkönig schützen will, sollte sich für mehr Wildnis und Natur in unseren Gärten und Parks einsetzen", betonte der Vizepräsident des Naturschutzbundes, Helmut Opitz. Natur einfach mal Natur sein lassen sei in diesem Zusammenhang eine wahrhaft "königliche" Geste. Sterile Innenstädte bieten dem Zaunkönig genauso wenig Platz, wie strukturarme Wirtschaftswälder ohne Unterholz.

Der Zaunkönig gilt als vorwitzig und meldet sich, wenn er einmal aus seinem Unterholz hervorwagt, lautstark "zu Wort". Trotz seines unscheinbaren bräunlichen Gefieders ist der kleine Vogel mit der lauten Stimme bei Groß und Klein sehr beliebt. Der Zaunkönig ist ein ausgesprochener Zwerg unter den heimischen Singvögeln. Weil er den Schwanz ständig nach oben stetzt, ist er sogar kürzer als ein Goldhähnchen.

Im Oberbergischen ist der Vogel das ganze Jahr über anzutreffen und zieht sich als Insektenfresser im Winter nur aus den höheren Berglagen in mildere Gefilde zurück, um Kälteverluste, die immer wieder Mal eintreten, gering zu halten. In allen Städten und Gemeinden ist der Zaunkönig ein häufiger Brutvogel.

NORBERT KÖTTING Bestattungen



- mit qualifizierter, vertrauensvoller und diskreter Betreuung
- mit positiver Beurteilung der zufriedenen Auftraggeber
- unverbindliche Beratung
- Bestattungsvorsorge



Waldbröler Straße 22 · 51597 Morsbach
Tel. 0 22 94-5 30 · www.nk-bestattungen.de

Sein Nest baut der Singvogel manchmal an ungewöhnlichen Stellen, zum Beispiel in Schwalbennestern.

In Morsbach befand sich im Jahr 2000 eine Brut in einem ehemaligen Stall in Mitten einer Drahtrolle, die an einer Wand hing. Die Zaunkönigelterne flogen ständig durch das gekippte Fenster zu ihrem Nest. In Lichtenberg hatte ein Paar sein Nest in einem Trockenkranz außen an der Haustüre gebaut. Obwohl die Türe oft auf und zu ging, konnten drei Jungvögel groß gezogen werden. Die Nester der Zaunkönige sind kugelig aus Reisig, Moos und Blättern gebaut und haben ein kleines seitliches Einschlußfloch. Auch werden zuerst mehrere Nester angelegt; erst später entscheidet sich das Paar, welche "Kugel" schließlich bezogen wird.

"Auch wenn der Zaunkönig noch nicht zu den in Deutschland →

Ich will mehr!



Mehr bunte Welt und Menschen
in Unternehmen, die an die
Zukunft unserer Kinder denken.

Aggerstrom

+ + + 0800 / 976 4440 + + + www.aggerstrom.de + + +

gefährdeten Arten zählt, so leistet der Einsatz für ein Reich nach seinem Geschmack mit heimischen Gewächsen, unordentlichen Ecken und natürlichen Strukturen einen großen Beitrag für die Natur“, sagt Helmut Opitz.

Die Farbbroschüre zum Jahresvogel 2004 kann gegen 5 Briefmarken zu je 55 Cent beim NABU-Infoservice, 53223 Bonn, bezogen werden. Im Internet ist der Zaunkönig unter www.NABU.de oder www.Vogel-des-Jahres.de zu finden.



Der Zaunkönig ist der „Vogel des Jahres 2004“. Charakteristisch für den kleinen Singvogel ist sein ständig nach oben gestelzter Schwanz.
Foto: C. Buchen

75 Jahre SV Morsbach 02/29, Abt. Fußball:

4. – 6. Juni 2004 großes Jubiläumswochenende

Die Fußballabteilung des SV Morsbach 02/29 feiert am Wochenende 4. – 6. Juni 2004 ihr 75-jähriges Jubiläum. Schirmherr dieser Veranstaltung ist Bürgermeister Raimund Reuber.

Programm

Fr. 4.6.2004, 19.30 Uhr: Festkommerz im Haus im Kurpark, aufgelockert durch Liedvorträge der Meisterchöre MGV Eintracht und MGV Concordia Morsbach sowie Tanzdarbietungen der Wolpertinger und der original Schottentanzgruppe. Musikalische Untermalung durch die Oberbergischen Klänge Volperhausen. Alle Mitglieder, Freunde und Förderer sind zu dem Kommerz herzlich eingeladen, um gemeinsam mit dem Verein zu feiern.

Sa. 5.6.2004, Einlass 19.00 Uhr: Große Fußballparty im Haus im Kurpark. Das Entertainment-Unternehmen SOUND ON TOUR wird Sie mit Musik der 75er unterhalten und in Partystimmung versetzen. Die Morsbacher Fußballer werden es richtig krachen lassen. Eintritt 4 Euro.

Kartenvorverkauf: Lotto – Toto Hess, Gaststätte „Nr. 9“, Gaststätte „Bistro“, alle Morsbach, und Sport Haselbach, Waldbröl, sowie bei allen aktiven Spielern der 1. und 2. Mannschaft.

HAARFARBWOCHEN VOM 19.4. BIS 12.6.2004

UNSER FARB-PROGRAMM

- ➔ intensive Beratung
- ➔ Schnitt, Frisur, Styling
- ➔ **TÖNUNG, STRÄHNEN ODER FARBE**
- ➔ incl. 250ml SP Farbstabilisierungsshampoo

Komplett-Paket
€ 54,75

oder

- ➔ **CUT + COLOR + GO**
- incl. 250ml SP Farbstabilisierungsshampoo

€ 43,75



STANGIER FRISÖRE

Krottorfer Straße 5
51597 Morsbach
Telefon 022 94/3 51
www.stangier-frisoere.de

So. 6.6. 2004, 11.00 – 18.00 Uhr: Fußball und mehr auf dem Sportgelände „Hahnerstrasse“. Auswahlmannschaften der Bambinis bis zu den alte Herren der Stadt Waldbröl und der Gemeinde Morsbach werden sich packende Duelle liefern. In Zusammenarbeit mit dem Autohaus Zielenbach, Morsbach – Waldbröl, garantiert die Fußballabteilung des SV Morsbach einen unterhaltsamen Sonntag für Jung und Alt mit einigen Überraschungen (u.a. Torwandschießen mit tollen Preisen).

Ab ca. 17.00 Uhr laden das Autohaus Zielenbach und die Krombacher Brauerei zu einer Happy-Hour zum Nulltarif. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Zu allen Veranstaltungen wünscht der SV Morsbach allen Gästen viel Vergnügen.

Altes Foto von Steimelhagen



Blick aus Steimelhagen im Oberbergischen



Dorfstraße



Blick auf Volperhausen

Flurschützleser Cornelius Boddenberg fand dieses alte Foto von Steimelhagen und möchte gerne wissen, wann es ungefähr aufgenommen worden ist. Wer kann weiterhelfen? Tel. 699130.



Bauen Sie doch wie SIE wollen!

Haben Sie auch genug von Varianten-, Serien- oder Typenhäusern? Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

Ihre individuellen Wünsche und Vorstellungen sind unser Maßstab für die Verwirklichung Ihres Hausraums. Ohne Kompromisse.

ACHTUNG!

Attraktive Grundstücke auf der Eichenhöhe in Morsbach frei zur Bebauung mit individuellen ALHO-Häusern in allen Leistungsstufen vom Ausbauhaus bis schlüsselfertig.

Vereinbaren Sie eine persönliche Beratung mit uns:

ALHO Systembau GmbH

Hammer 1 · 51597 Morsbach · Tel. [0 22 94] 696-422 oder 696-4 55
e-mail: info@alho.de · Internet: www.alho-haus.de



*Befiehl dem Herrn deine Wege
und hoffe auf ihn,
er wird es wohl machen
Ps. 37,5*

Nachruf

Am 2. Pfingstfeiertag verstarb unsere langjährige Küsterin

Frau Gisela Schlechtingen

im Alter von 73 Jahren.

Über Jahrzehnte war sie – zunächst mit ihrem Mann- später alleine im Dienst unserer Pfarrei.

Nicht nur als Küsterin, sondern vor allen Dingen als „gute Seele“ unserer Kirchengemeinde war sie bei allen Pfarrern, Kollegen und Gemeindemitgliedern sehr beliebt.

Besonders die Kinder und Jugendlichen lagen ihr immer am Herzen.

Ihrer Beständigkeit und ihrem Pflichtbewusstsein hat unsere Pfarrei viel zu verdanken.

Wir werden sie nicht vergessen.

Kath. Kirchengemeinde St. Joseph Lichtenberg

Flurschütz im Internet

Den „Flurschütz Morsbach“, das amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde, finden Sie ab sofort und regelmäßig auch im Internet unter www.morsbach.de. Alle 14 Tage wird die aktuelle Ausgabe ins Internet gestellt. So entsteht im Laufe der Zeit ein Flurschütz-Archiv, in dem man auch in älteren Ausgaben Artikel und Satzungen nachlesen kann (Haben Sie jedoch bitte etwas Geduld, wenn u.U. das Laden der Seiten wegen der umfangreichen Datenmenge etwas Zeit in Anspruch nimmt.).

Den „Flurschütz“ finden Sie regelmäßig auch im Internet unter www.morsbach.de.

Impressum

Der „Flurschütz“ ist das amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Morsbach. Erscheinungsweise: 14tägig samstags. Kostenlose Zustellung an alle Haushalte in der Gemeinde Morsbach. Auflage: 6.000 Stück. Das amtliche Mitteilungsblatt „Flurschütz“ kann sowohl bei der Gemeindeverwaltung Morsbach, Postfach 1153, 51589 Morsbach, als auch beim Druckhaus Gummersbach, Postfach 210153, 51627 Gummersbach, gegen Erstattung der Kosten einzeln bezogen werden. Einzelpreis: 1,- Euro zzgl. Versandkosten. Herausgeber für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister der Gemeinde Morsbach, Bahnhofstraße 2, 51597 Morsbach, Tel. 02294/6990, Fax. 02294/699187, e-mail: rathaus@gemeinde-morsbach.de.

Herausgeber für die nichtamtlichen Inhalte und den Anzeigenteil: Werner Wagener, Druckhaus Gummersbach Wagener GmbH, Industriegebiet Stauweiher, 51645 Gummersbach, Tel. 02261/95720, Fax. 02261/56338, e-mail: info@druckhaus-gummersbach.de.

Gerne werden Texte (rtf-Format) und Fotos (jpg-Format) von Vereinen und Verbänden veröffentlicht. Redaktion: Rathaus Morsbach, e-mail: flurschuetz@gemeinde-morsbach.de. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt.

100pro

Das junge Angebot der
Kreissparkasse Köln

www.ksk-100pro.de



GIRO CLASSIC: DAS BRINGT'S!



Kreissparkasse Köln

Gut zu wissen, dass es Giro Classic gibt. Das clevere Girokonto für junge Kunden mit Anspruch: mit Guthabenzinsen und null Kosten! Das Tolle: Das Angebot gilt bis zum 23. Lebensjahr und darüber hinaus sogar, bis die Ausbildung beendet ist – 100pro. www.ksk-100pro.de